



Textilgestaltung (Lehrberuf)

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/2814>

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsbeschreibung

Textilgestalter*innen stellen verschiedene Arten von Textilwaren her. Im Schwerpunkt Weberei erzeugen sie gewebte Stoffbahnen (z. B. für Kleidung, Heimtextilien) aus Natur-, Kunst-, Metall- und Mineralfasern und im Schwerpunkt Strickwaren Strickwaren (Pullover, Kostüme, Kleider, Handschuhe aber auch Textilteile). Textilgestalter*innen mit dem Schwerpunkt Stickerei entwickeln und gestalten Stickereien für Bekleidung, Bett- und Tischwäsche oder Ziertextilien und bringen diese an den Textilien an. Im Schwerpunkt Posamentiererei fertigen sie Posamente (Dekorationsmaterialien) aus Textil-, Gummi- und Metallfäden an. Textilgestalter*innen stellen die Produkte sowohl mit (oft computergesteuerten) Produktionsmaschinen als auch händisch her.

Textilgestalter*innen arbeiten in Werkstätten und Produktionshallen von Klein- und Mittelbetrieben der Textilherstellung und in Großbetrieben der Textilindustrie. Sie arbeiten zusammen mit Berufskolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Fach- und Hilfskräften und fallweise auch Kundinnen und Kunden.

Der Lehrberuf Textilgestaltung ist ein Schwerpunktlehrberuf. Nähere Beschreibung zu Berufsprofil, Ausbildung, Alternativen etc. findest du bei den folgenden Schwerpunkten:

- [Textilgestaltung - Weberei \(Lehrberuf\)](#)
- [Textilgestaltung - Stickerei \(Lehrberuf\)](#)
- [Textilgestaltung - Strickwaren \(Lehrberuf\)](#)
- [Textilgestaltung - Posamentiererei \(Lehrberuf\)](#)

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- Farbsehen
- gutes Sehvermögen
- Fachkompetenz:
 - Gefühl für Farben und Formen
 - gestalterische Fähigkeit
 - gute Beobachtungsgabe
 - gutes Augenmaß
 - handwerkliche Geschicklichkeit
 - technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit

- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein

Methodenkompetenz:

- Kreativität
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise